

Aus meines Herzens Grunde

Vorspiel:
Takte 1-4

mf
Fine

f

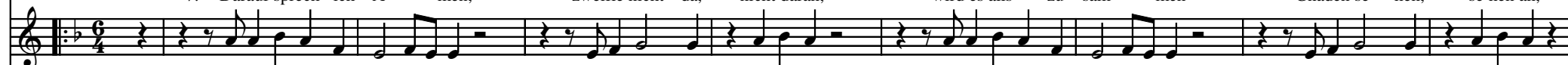
F/C F C Csus4 C C Csus4 C F Fsus4 F F C Csus4 C C Csus4 C F Fsus4 F



Melodie: 1. Aus mei - nes Her - zens Grun - de sag ich Dir Lob und Dank, in die - ser Mor - gen - stun - de, da - zu mein Le - ben lang,
2. daß Du mich hast aus Gna - den in der vergan - gnen Nacht vor G'fahr und al - lem Scha - den be - hü - tet und be - wacht,
3. Du wol - lest auch be - hü - ten mich gnä - dig die - sen Tag vors Teu - fels List und Wü - ten, vor Sün - den und vor Schmach,
4. Mein' Leib und mei - ne See - le, Ge - mahl, Gut, Ehr und Kind in Dein Händ ich be - feh - le und die mir na - he sind
5. Dein' En - gel lass auch blei - ben und wei - chen nicht von mir, den Sa - tan zu ver - trei - ben, auf dass der bö - se Feind hier
6. Gott will ich las - sen ra - ten, denn er all Ding ver - mag. Er se - gne mei - ne Ta - ten an die - sem neu - en Tag.
7. Da - rauf so sprech ich A - men und zweif - le nicht da - ran, Gott wird es alls zu - sam - men in Gna - den se - hen an,



1. Meines Her - zens Grun - de ich Dir Lob und Lob und Dank dieser Mor - gen - stün - de, da - zu le - bens, lebenslang,
2. Du mich hast aus Gna - den der vergan - gnen, gangnen Nacht G' fahnd al - lem Scha - den hü - tet und be, und bewacht,
3. Wollest auch be - hü - ten gnädig die - sen, die - sen Tag Teufels List und Wü - ten, Sünden und vor, und vor Schmach,
4. Leib und mei - ne See - le, G' mah Gut, Ehr und Ehr und Kind Dein Händ ich be - feh - le die mir na - he, na - he sind
5. Engel lass auch blei - ben weichen nicht von, nicht von mir, Sa tan zu ver - trei - ben, dass der bö - se, bö - se Feind hier
6. Will ich las - sen ra - ten, er all Ding ver, Ding vermag. Segne mei - ne Ta - ten diesem neu - en, neu - en Tag.
7. Darauf sprech ich A - men, zweifle nicht da, nicht daran, wird es alls zu - sam - men Gnaden se - hen, se - hen an,



8
1. Meines Her - zens Grun - de ich Dir Lob und Lob und Dank dieser Mor - gen - stun - de, da - zu le - bens, lebenslang,
2. Du mich hast aus Gna - den der vergan - gnen, gangnen Nacht G' fahnd al - lem Scha - den hü - tet und be, und bewacht,
3. Wollest auch be - hü - ten gnädig die - sen, die - sen Tag Teufels List und Wü - ten, Sünden und vor, und vor Schmach,
4. Leib und mei - ne See - le, G' mah Gut, Ehr und Ehr und Kind Dein Händ ich be - feh - le die mir na - he, na - he sind
5. Engel lass auch blei - ben weichen nicht von, nicht von mir, Sa tan zu ver - trei - ben, dass der bö - se, bö - se Feind hier
6. Will ich las - sen ra - ten, er all Ding ver, Ding vermag. Segne mei - ne Ta - ten diesem neu - en, neu - en Tag.
7. Darauf sprech ich A - men, zweifle nicht da, nicht daran, wird es alls zu - sam - men Gnaden se - hen, se - hen an,



1. Aus mei - nes Her - zens Grun - de sag ich Dir Lob und Dank, in die - ser Mor - gen - stun - de, da - zu mein Le - ben lang,
2. daß Du mich hast aus Gna - den in der vergan - gnen Nacht vor G'fahr und al - lem Scha - den be - hü - tet und be - wacht,
3. Du wol - lest auch be - hü - ten mich gnä - dig die - sen Tag vors Teu - fels List und Wü - ten, vor Sün - den und vor Schmach,
4. Mein' Leib und mei - ne See - le, Ge - mahl, Gut, Ehr und Kind in Dein Händ ich be - feh - le und die mir na - he sind
5. Dein' En - gel lass auch blei - ben und wei - chen nicht von mir, den Sa - tan zu ver - trei - ben, auf dass der bö - se Feind hier
6. Gott will ich las - sen ra - ten, denn er all Ding ver - mag. Er se - gne mei - ne Ta - ten an die - sem neu - en Tag.
7. Da - rauf so sprech ich A - men und zweif - le nicht da - ran, Gott wird es alls zu - sam - men in Gna - den se - hen an,

mf

(optionaler
Zwischen-
takt)



Dir, Gott, in Dei - nem Thron, zu Lob und Preis und Eh - ren durch Chris-tus, un - sern Her - ren, Dein' ein - ge - bor - nen Sohn.
de - mü - tig bitt ich Dich: Wollst mir mein Sünd ver - ge - ben, wo - mit in die - sem Le - ben ich hab er - zür - net Dich.
vor Feu' nnd Was - sers - not, vor Ar - mut und vor Schan - den, vor Ket - ten und vor Ban - den, vor bö - sem, schnel - lem Tod.
als Dein Geschenk und Gab, mein El - tern und Ver - wand - ten, mein Freun - de und Be - kann - ten und al - les, was ich hab.
in die - sem Jam - mer - tal sein Tück an mir nicht ü - be, Leib und Seel nicht be - trü - be und mich nicht bring zu Fall.
Ihm hab ich heim - ge - stellt mein Leib, mein Seel, mein Le - ben und was er sonst ge - ge - ben; er mach' swie' ihm ge - fällt.
und streck nun aus mein Hand, greif an das Werk mit Freu - den, da - zu mich Gott be - schie - den in meim Be - ruf und Stand.



Dir, Gott, in Dei - nem Thron, Deinem Thron. U - hu - und Eh - ren U - hu - dem Her - ren, Dein' ein - ge - bor - nen Sohn.
de - mü - tig bitt ich Dich, bitt ich Dich: U - hu - ver - ge - ben, U - hu - im Le - ben ich hab er - zür - net Dich.
vor Feu' nnd Was - sers - not, Wassersnot, U - hu - vor Schan - den, U - hu - vor Ban - den, vor bö - sem, schnel - lem Tod.
als Dein Geschenk und Gab, schenk und gib, U - hu - Ver - wand - ten, U - hu - Be - kann - ten und al - les, was ich hab.
in die - sem Jam - mer - tal, Jammertal, U - hu - nicht ü - be, U - hu - be - trü - be und mich nicht bring zu Fall.
Ihm hab ich heim - ge - stellt, heimgestellt, U - hu - mein Le - ben U - hu - ge - ge - ben; er mach' swie' ihm ge - fällt.
und streck nun aus mein Hand, aus mein Hand, U - hu - mit Freu - den, U - hu - be - schie - den in meim Be - ruf und Stand.



8 Dir, Gott, in Dei - nem Thron, Deinem Thron. U - hu - und Eh - ren. Durch Chris-tus un - sern Her - ren, Dein' ein - ge - bor - nen Sohn.
de - mü - tig bitt ich Dich, bitt ich Dich: U - hu - ver - ge - ben, wo - mit in die - sem Le - ben ich hab er - zür - net Dich.
vor Feu' nnd Was - sers - not, Wassersnot, U - hu - vor Schan - den, vor Ket - ten und vor Ban - den, vor bö - sem, schnel - lem Tod.
als Dein Geschenk und Gab, schenk und gib, U - hu - Ver - wand - ten, mein Freun - de und Be - kann - ten und al - les, was ich hab.
in die - sem Jam - mer - tal, Jammertal, U - hu - nicht ü - be, Leib und Seel nicht be - trü - be und mich nicht bring zu Fall.
Ihm hab ich heim - ge - stellt, heimgestellt, U - hu - mein Le - ben und was er sonst ge - ge - ben; er mach' swie' ihm ge - fällt.
und streck nun aus mein Hand, aus mein Hand, U - hu - mit Freu - den, da - zu mich Gott be - schie - den in meim Be - ruf und Stand.



Dir, Gott, in Dei - nem Thron, zu Lob und Preis und Eh - ren durch Chris-tus, un - sern Her - ren, Dein' ein - ge - bor - nen Sohn, bernen Sohn.
de - mü - tig bitt ich Dich: Wollst mir mein Sünd ver - ge - ben, wo - mit in die - sem Le - ben ich hab er - zür - net Dich, zürnet Dich.
vor Feu' nnd Was - sers - not, vor Ar - mut und vor Schan - den, vor Ket - ten und vor Ban - den, vor bö - sem, schnel - lem Tod, schnellem Tod.
als Dein Geschenk und Gab, mein El - tern und Ver - wand - ten, mein Freun - de und Be - kann - ten und al - les, was ich hab, was ich hab.
in die - sem Jam - mer - tal sein Tück an mir nicht ü - be, Leib und Seel nicht be - trü - be und mich nicht bring zu Fall, bring zu Fall.
Ihm hab ich heim - ge - stellt mein Leib, mein Seel, mein Le - ben und was er sonst ge - ge - ben; er mach' swie' ihm ge - fällt, ihm gefällt.
und streck nun aus mein Hand, greif an das Werk mit Freu - den, da - zu mich Gott be - schie - den in meim Be - ruf und Stand, Ruf und Stand.